

Presseinformation

Lomo-Love: Die Dortmunder Bloggerin Fee stellt erstmals ihre Bilder aus

Dortmund, 29. März 2016

Auf der Internet-Plattform Instagram verzaubert Bloggerin und Lomo-Fotografin Fee-Jasmin Rompza tausende User. Bereits mehrfach animierte sie andere Nutzer, unter dem Hashtag #abcfee jeden Tag ein Foto zu einem Buchstaben des Alphabets hochzuladen. Über 13.000 Bilder kamen jeweils innerhalb eines Monats zusammen. Auch als Gewinnerin des Fotowettbewerbs „Menschen und Berufe deiner Stadt“ des Kamera-Herstellers Lomography machte sie von sich reden. Nun gibt es ausgewählte Bilder der Bloggerin und begeisterten Lomo-Fotografin erstmals in einer Ausstellung zu sehen.

Ihre Fotos sind ein bunter Mix aus Schnappschüssen und dem Spiel mit technischen Effekten. Fee fotografiert sowohl digital als auch analog. Im analogen Bereich setzt sie sich besonders gern mit der Lomografie auseinander. Diese spezielle Fototechnik arbeitet mit dem, was auf normalen Fotos stört: Vignettierung, stärkere Körnung, Unschärfen, Farbstiche und verschobene Bildausschnitte – die „Unperfektheit“ ist das Markenzeichen der Lomografie. Unter der Rubrik „Lomo-Love“, die auch der Ausstellung ihren Titel verleiht, veröffentlicht sie die digitalisierten Fotos auf ihrem Blog „Fee ist mein Name“. „Der Spaß ist vor allem der, ungewöhnliche und teils unberechenbare Fotos zu machen, die einmalig sind und die nicht jeder hat“, erklärt Fee. „Die Ungewissheit, was einen erwartet, macht Lomografie so besonders.“ Ihr Lieblingsmotiv: Dortmund. Durch die Linse ihrer Lomo-Kameras bekommt die Stadt einen ganz neuen Anstrich. Eine Auswahl dieser Dortmund-Bilder ist nun in dem frisch eröffneten Analog-Atelier in der Frohlinder Straße 12a in Dortmund-Kirchlinde zu sehen.

Die Ausstellung „Lomo-Love“ wird präsentiert von dem Kölner Startup Mediafix. Das Unternehmen digitalisiert analoge Medien – Dias, Negative, Fotos, Schmalfilme und Videokassetten – und bildet somit eine Schnittstelle zwischen der analogen und der digitalen Bildwelt. Die Eröffnung der neuen Annahmestelle in Dortmund hat Mediafix zum Anlass genommen, einen Raum für die künstlerische Auseinandersetzung mit dieser Schnittstelle zu schaffen. Foto-Ausstellungen, Dia-Vorträge und Schmalfilm-Vorführungen vornehmlich regionaler Künstler sollen künftig mit einer Mischung aus Nostalgie und Moderne ein abwechslungsreiches Angebot schaffen. „Wir freuen uns, unser Atelier mit der Ausstellung von Fees Bildern eröffnen zu können. Ihre kreative und lebendige Herangehensweise zeigen Dortmund von einer ganz anderen Seite und verschaffen einen inspirierenden Eindruck davon, wie die Kombination von analog und digital in der Fotografie funktionieren kann“, erklärt Mediafix-Gründer Hans-Günter Herrmann.

Die Ausstellung „Lomo-Love“ wird am **Samstag, 16.04.2016, um 15:30 Uhr** in der Frohlinder Straße 12a in 44379 Dortmund eröffnet. Zur Vernissage sind Sie herzlich eingeladen. Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um eine Voranmeldung unter mediafix.de/lomo-love. Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Über MEDIAFIX

Das Kölner Start-up MEDIAFIX GmbH ist im Oktober 2012 von Hans-Günter Herrmann (32), Stefan Wickler (27) und Christoph Kind (31) gegründet worden. Mit selbst entwickelter Technik wurden zunächst nur Dias gescannt, später auch Negative, Papierfotos, Schmalfilme und Videokassetten. Über 18 Millionen Bilder hat das mittlerweile 50-köpfige Team von MEDIAFIX schon für über 20.000 Kunden vor dem Verfall gerettet. Im Dezember 2015 eröffnete das Unternehmen eine Annahmestelle in Dortmund, in die das Analog-Atelier zur Präsentation regionaler Foto-Künstler integriert ist.

Pressekontakt

MEDIAFIX GmbH
Hans-Günter Herrmann (Geschäftsführer)
André Zieschank (Leiter Annahmestelle Dortmund)

Tel.: 0221 - 67 78 69 37
Fax: 0221 - 67 78 69 38
E-Mail: presse@mediafix.de
Internet: www.mediafix.de